

Medieninformation

Polizeidirektion Görlitz

Ihr Ansprechpartner
Kai Siebenäuger

Durchwahl
Telefon +49 3581 468 2030

medien.pd-gr@
polizei.sachsen.de*

18.10.2024

Medieninformation der Polizeidirektion Görlitz Nr. 400/2024

Die Strafe folgt auf dem Fuße...

1. Korrektur

Verantwortlich: Sven Möller

Die Strafe folgt auf dem Fuße...

Görlitz, Reichenbacher Straße

17.10.2024, 09:30 Uhr

Am Donnerstagmorgen ist es zur Festnahme eines Ladendiebes in Görlitz gekommen. Was war passiert? Beamte des örtlichen Reviers wurden zu einem Einkaufsmarkt in der Reichenbacher Straße gerufen. Hier wurde ein 48-jähriger polnischer Staatsbürger durch Personal beim Ladendiebstahl erwischt. Durch Videomaterial der vergangenen Tage konnte ihm schließlich noch zwei weitere Taten der letzten Tage nachgewiesen werden. Der Stehlschaden belief sich somit auf insgesamt fast 190 Euro.

In Absprache mit der Staatsanwaltschaft Görlitz, die die Durchführung eines beschleunigten Verfahrens beantragte, erfolgte die vorläufige Festnahme des Mannes. So wurden die Fälle bereits am Folgetag am Amtsgericht Görlitz verhandelt. Ein Richter verurteilte den Mann wegen gewerbsmäßigen Diebstahls in drei Fällen zu einer Gesamtfreiheitsstrafe von zu sieben Monaten, deren Vollstreckung für zwei Jahre zur Bewährung ausgesetzt wurde. Das Urteil ist rechtskräftig.

Autobahnpolizeirevier Bautzen

Unaufmerksamkeit führt zu Auffahrunfall

Hausanschrift:
Polizeidirektion Görlitz
Conrad-Schiedt-Straße 2
02826 Görlitz

<https://www.polizei.sachsen.de/de/pdg.htm>

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

BAB 4, Dresden - Görlitz, zwischen Bautzen-Ost und Weißenberg

17.10.2024, 08:40 Uhr

Am Donnerstagmorgen ist es zu einem Verkehrsunfall auf der A 4 gekommen. Ein 32-jähriger Deutscher war mit seinem Kleintransporter in Richtung Görlitz unterwegs. Zwischen Bautzen-Ost und Weißenberg war er scheinbar unaufmerksam und bemerkte so nicht, dass die vor ihm fahrende Jaguar-Fahrerin verkehrsbedingt langsamer wurde. Er krachte in das Heck der 51-jährigen Polin. Durch den Aufprall wurde ein 17-jähriger Beifahrer im Jaguar leicht verletzt. Der Rettungsdienst behandelte ihn ambulant. Es entstand etwa 15.000 Euro Sachschaden. Beamte der Autobahnpolizei sicherten die Unfallstelle ab und nahmen den Unfall auf.

Durchfahrtsverbot missachtet

BAB 4, Görlitz - Dresden, Tunnel Königshainer Berge

17.10.2024, 11:25 Uhr

Donnerstagmittag haben Beamte der Autobahnpolizei erneut einen Verstoß gegen das Durchfahrtsverbot im Autobahntunnel Königshainer Berge festgestellt. Aufgrund der Bauarbeiten ist es Fahrzeugen mit gefährlichen Gütern nicht erlaubt, diesen zu nutzen. Immer wieder missachten Fahrzeugführer jedoch dieses Verbot, weshalb die Beamten darauf ein besonderes Augenmerk legen.

Dieses Mal wurde ein 63-jähriger usbekischer Fahrer erwischt. Er transportierte mit seinem MAN eine gefährliche Chemikalie und muss nun mit Post von der Bußgeldstelle rechnen.

Landkreis Bautzen

Polizeireviere Bautzen/Kamenz/Hoyerswerda

Betrunkenen Radler gestoppt

Bautzen, Wilhelm-von-Polenz-Straße

17.10.2024, 16:30 Uhr

Polizisten des Reviers Bautzen haben am Donnerstagnachmittag einen Fahrradfahrer aus dem Verkehr gezogen. Die Beamten kontrollierten den 47-jährigen Deutschen auf der Wilhelm-von-Polenz-Straße. Ein Alkoholtest zeigte einen Wert von umgerechnet 1,9 Promille. Die Weiterfahrt wurde unterbunden und eine Blutentnahme veranlasst. Der Verkehrs- und Verfügungsdienst wird sich mit dem Fall befassen.

Geschwindigkeitskontrolle

Schwepnitz, Dresdener Straße

17.10.2024, zwischen 08:15 Uhr und 12:15 Uhr

Ein Messteam des Verkehrsüberwachungsdienstes hat am Donnerstagvormittag die Einhaltung des Tempolimits auf der Dresdener Straße in Schwepnitz kontrolliert. In vier Stunden wurden dabei 514 Fahrzeuge gemessen. Die Bilanz war äußerst positiv. Lediglich 10 Fahrzeuge waren zu schnell unterwegs, wobei sich 6 im Verwarngeld- und 4 im Bußgeldbereich bewegten. Schnellster war ein Ford aus dem Zulassungsbezirk Hoyerswerda. Dieser wurde bei erlaubten 50 km/h mit 76 km/h gemessen. Der Fahrer muss sich nun auf einen Punkt im Fahreignungsregister und 115 Euro Bußgeld einstellen.

Verkehrsunfall

Radeberg, Otto-Uhlig-Straße

17.10.2024, 15:10 Uhr

Am Donnerstagnachmittag ist es zu einem Verkehrsunfall in Radeberg gekommen. Eine 38-jährige VW-Fahrerin übersah beim Anfahren vom Fahrbahnrand offenbar eine 25-jährige Fiat-Fahrerin im fließenden Verkehr und kollidierte mit dieser. Es entstand etwa 6.000 Euro Sachschaden. Beamte des Polizeireviers Kamenz nahmen den Unfall auf.

Aufmerksamer Bürger ermöglicht Aufklärung einer Unfallflucht

Hoyerswerda, Albert-Einstein-Straße

17.10.2024, 17:25 Uhr

Am Donnerstagabend ist es zu einer Unfallflucht in Hoyerswerda gekommen. Eine bislang unbekannte Frau kollidierte beim Ausparken mit einem BMW auf dem Parkplatz an der Albert-Einstein-Straße mit einem abgestellten Mercedes eines 42-jährigen Vietnamesen. Dabei entstand etwa 1.000 Euro Sachschaden. Nach der Kollision begutachtete die Fahrerin den Schaden und entfernte sich im Anschluss unerlaubt.

Glücklicherweise blieb dies nicht unbemerkt. Ein 27-jähriger Zeuge notierte sich das Kennzeichen, ermittelte selbst den Eigentümer des beschädigten Mercedes und informierte die Polizei. Beamte des örtlichen Reviers übernahmen die Unfallaufnahme. Der Verkehrs- und Verfügungsdienst ermittelt.

Berauscht und ohne Fahrerlaubnis unterwegs

Hoyerswerda, Erich-Weinert-Straße

17.10.2024, 19:35 Uhr

Am Donnerstagabend ist ein 41-jähriger Deutscher in Hoyerswerda aus dem Verkehr gezogen worden. Beamte des örtlichen Reviers kontrollierten ihn als Fahrer eines Skoda auf der Erich-Weinert-Straße. Ein Drogentest reagierte hier sowohl auf Cannabis als auch auf Methamphetamine und Kokain positiv. Zudem ergab eine Prüfung der Person eine Fahndung zur sofort vollziehbaren Entziehung der Fahrerlaubnis. Es folgten eine Blutentnahme,

die Sicherstellung seines Führerscheins und entsprechende Anzeigen. Der Verkehrs- und Verfügungsdienst übernahm die Ermittlungen.

Landkreis Görlitz

Polizeireviere Görlitz/Zittau-Oberland/Weißwasser

Einbruch misslungen

Görlitz, Brautwiesenstraße

09.10.2024 - 17.10.2024

Einbrecher haben in den vergangenen Tagen erfolglos versucht, gewaltsam in eine Wohnung in der Brautwiesenstraße in Görlitz einzudringen. Sie scheiterten an der Tür. Es entstand 700 Euro Sachschaden. Polizisten sicherten Spuren. Der Kriminaldienst ermittelt.

Notruf missbraucht

Görlitz, Melanchthonstraße

17.10.2024, 22:35 Uhr

Eine 65-jährige Frau hat Donnerstagnacht einen unnötigen Polizeieinsatz ausgelöst. Die Frau rief die 110 an und gab vor, von ihrem Lebensgefährten geschlagen worden zu sein. Daraufhin eilte eine Streife zur Anschrift der Frau. Hier konnte dies aber nicht bestätigt werden. Vielmehr verweigerte die stark alkoholisierte Dame nun die Kooperation mit den Beamten. Es folgte eine Anzeige wegen des Notrufmissbrauches.

Diebstahl eines Wohnmobils gescheitert

Olbersdorf

16.10.2024, 14:20 Uhr – 16:45 Uhr

17.10.2024 polizeibekannt

Unbekannte haben bereits Mittwochnachmittag versucht, ein Wohnmobil in Olbersdorf zu entwenden. Der Fiat ließ sich jedoch nicht starten, sodass die Diebe ohne Beute die Flucht ergreifen mussten. Dabei hinterließen sie Sachschaden in Höhe von etwa 1.000 Euro. Polizisten sicherten Spuren. Die Kriminalpolizei ermittelt.

Wendemanöver führt zu Verkehrsunfall

Herrnhut, OT Strahwalde, Löbauer Straße

17.10.2024, 09:45 Uhr

Ein Wendemanöver hat am Donnerstagvormittag zu einem Verkehrsunfall in Strahwalde geführt. Ein 67-jähriger Skoda-Fahrer wollte auf der Löbauer Straße umdrehen, wodurch der dahinterfahrende 22-jährige Seat-Fahrer

eine Notbremsung samt Ausweichmanöver einleiten musste. Eine Kollision konnte er dennoch nicht verhindern. Auch eine nachfolgende 64-jährige Hyundai-Fahrerin konnte schließlich nicht mehr rechtzeitig reagieren und fuhr auf den Seat auf. Ihr 11-jähriger Beifahrer wurde dabei leicht verletzt. Der Rettungsdienst brachte ihn zur ambulanten Behandlung in ein Krankenhaus. Polizisten des Reviers Zittau-Oberland nahmen den Unfall auf. Alle Fahrzeuge waren nicht mehr fahrbereit. Der Sachschaden belief sich auf etwa 30.000 Euro. Die Fahrbahn musste für eineinhalb Stunden vollgesperrt werden. Der Verkehrs- und Verfügungsdienst ermittelt.

Aufgemotztes Moped beschlagnahmt

Zittau, Gerhart-Hauptmann-Straße

17.10.2024, 18:40 Uhr

Eine Verkehrskontrolle hat am Donnerstagabend in Zittau zur Beschlagnahme eines Mopeds geführt. Was war passiert? Polizisten des örtlichen Reviers kontrollierten einen 17-jährigen Simson-Fahrer auf der Gerhart-Hauptmann-Straße. Dabei fielen den Beamten technische Veränderungen am Zweirad auf, welche dessen Leistung steigerten und die fahrerlaubnisrechtliche Einordnung beeinflussten. Der Jugendliche hätte das Fahrzeug somit gar nicht führen dürfen. Ihn erwartet eine Strafanzeige wegen Fahren ohne Fahrerlaubnis. Seine Simson wurde in Absprache mit der Staatsanwaltschaft zur Beweissicherung beschlagnahmt. Der Verkehrs- und Verfügungsdienst übernahm den Fall.

Drogen beschlagnahmt

Zittau, Markt

18.10.2024, 01:20 Uhr

Die Kontrolle eines Radfahrers hat in der Nacht zu Freitag in Zittau zu einem Drogenfund geführt. Beamte des örtlichen Reviers kontrollierten einen 41-jährigen Deutschen am Markt. Dabei konnten bei ihm mehrere Cliptütchen mit Amphetaminen sowie verdächtige Pillen festgestellt werden. Die Betäubungsmittel wurden beschlagnahmt und eine entsprechende Anzeige erstattet. Der Kriminaldienst ermittelt.

Wohnungseinbruch

Krauschwitz, OT Podrosche

17.10.2024, 06:55 Uhr - 14:30 Uhr

Einbrecher sind am Donnerstag in Podrosche aktiv gewesen. Die unbekannt drangen gewaltsam in ein Einfamilienhaus und ein Nebengelass ein und entwendeten unter Anderem Schmuck und Werkzeuge. Dabei verursachten sie etwa 500 Euro Sach- und circa 1.700 Euro Stehlschaden. Kriminaltechniker sicherten Spuren. Die Kriminalpolizeiinspektion übernahm die Ermittlungen.

Auffahrunfall

B 156, zwischen Krauschwitz und Jämlitz-Klein-Düben, OT Jämlitz

17.10.2024, 11:35 Uhr

Am Donnerstagmittag ist es zu einem Verkehrsunfall auf der B 156 bei Gablenz gekommen. Ein 64-jähriger Subaru-Fahrer wollte einem entgegenkommenden Rettungswagen im Einsatz Platz machen und hielt am rechten Fahrbahnrand an. Dies bemerkte ein nachfolgender 69-jähriger Peugeot-Fahrer offenbar zu spät und fuhr auf. Es entstand etwa 15.000 Euro Sachschaden. Verletzt wurde glücklicherweise niemand. Beamte des Polizeireviers Weißwasser nahmen den Unfall auf. Der Peugeot musste abgeschleppt werden.

Medien:

Foto: [Polizeidirektion Görlitz](#)